



Rundbrief

In dieser Ausgabe:

Grußwort	Seite 1
Demenz- und Pflegebeauftragte der Gemeinde Unterhaching	Seite 2
Leben mit Demenz - inmitten der Gemeinde.....	Seite 2

Grußwort

von Jürgen Hoerner

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde der Alzheimer Gesellschaft Landkreis München e.V. (AGLM)
Sehr geehrte Damen und Herren,

Mittlerweile haben die Bäume und Büsche ihre Blätter fast ganz abgeworfen und der Winter und die staade Zeit stehen vor der Tür. Die letzten Monate vergingen wie im Fluge. Seit Oktober unterstützt uns Frau Eidner-Bobrowski in der Funktion der Demenz- und Pflegebeauftragten und ist ausschließlich für die Gemeinde Unterhaching zuständig. Diese Stelle wird durch die Gemeinde Unterhaching finanziert. Auf der nächsten Seite stellt Frau Eidner-Bobrowski sich Ihnen nochmal ausführlich vor.

Leider verläßt uns am Jahresende Frau Katrin Jaeger. Die freie Stelle wird ab Januar 2018 von Frau Denise Buss aus Neubiberg übernommen. Beim Austauschtreffen der demenzfreundlichen Kommunen stellten die beteiligten Gemeinden ihre aktuellen und geplanten Projekte im Landratsamt München kürzlich vor. Hier freuen wir uns zu sehen, dass sich in Punkto Demenzfreundlichkeit schon jede Menge getan hat. Alle ausgewählten Gemeinden haben mit unterschiedlichen Projekten diese positive Auszeichnung gewürdigt. In Unterhaching startete z.B. im Oktober die Vital- und Kunstgruppe für Menschen mit Demenz, in Kooperation der Alzheimer Gesellschaft und der „Senioren im Kubiz“. Hierfür haben wir schon Spenden von Privatpersonen und auch der Kreissparkasse Unterhaching erhalten.

Wir sagen Danke für diese tolle Unterstützung. Großen Anklang fand unser Demenz-Partner Vortrag im Oktober, bei dem die Gewerbetreibenden in Unterhaching eingeladen waren.

Auch waren wir wieder auf zahlreichen Veranstaltungen im Landkreis mit einem Stand vertreten. Beim Goldenen Herbst in Ismaning kamen sehr viele interessierte Bürger, um sich an den vielen Ständen zu informieren. Ebenso auf der Seniorenmesse 60+ in Höhenkirchen-Siegertsbrunn, wo wir mit einem Stand vertreten waren. Ferner beteiligten wir uns mit einem Vortrag zur Demenz-WG und einer Podiumsdiskussion, an der auch der Pflegeexperte Claus Fussek,

Dr. Gerhard Tiefenböck und Dr. Maria Kotulek beteiligt waren. Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung, die viele Besucher angezogen hat. Am Themenabend Demenz mit der Aufführung des Theaterstücks „Honig im Kopf“ in Taufkirchen, waren wir ebenfalls vertreten. Einen weiteren Stand hatten wir dann noch auf der Freiwilligenmesse in Kirchheim, die im Vorfeld der Bürgerversammlung im November in Kirchheim stattfand.

An Fortbildungen und Fachtagungen standen wieder interessante Themen zur Verfügung. Am Selbsthilfezentrum München nahmen wir an einer Fortbildung zum Thema „Rechtliche Rahmenbedingungen für

Selbsthilfegruppen“ teil. Da Interkulturalität in unserer Arbeit ein wichtiger Aspekt ist, waren wir zu diesem Thema auf einer Fortbildung des Sozialreferats München. Der Fachtag „Beratung bei Demenz“ in Berlin, gab uns wichtige Impulse für unsere Arbeit. Auch der Fachtag „Psychosoziale Aspekte des Alterns“ der Landeszentrale Gesundheit in Bayern unter dem Motto „Gesund im Herbst des Lebens“ war sehr informativ. Die Fertigstellung der ambulant betreuten WG für Menschen mit Demenz in Oberhaching steht kurz bevor. Zu einer Infoveranstaltung hierfür kamen viele Interessierte. Das Angehörigen-Gremium wurde bereits gegründet und der Erstbezug der Bewohner wird Anfang Januar 2018 beginnen. Auch ein Pflegedienst wurde schon ausgewählt.



Für die großzügige Spende der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg, - Filiale Unterhaching - bedanken wir uns sehr!

In der beigegeführten Alzheimer Info geht es um das Thema Schlafstörungen. Dies ist eine sehr häufige Begleiterscheinung von Demenzerkrankungen.

Wir Alle wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen erholsame, besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2018.
Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Jürgen Hoerner,
1. Vorsitzender ■



Die Demenz- und Pflegebeauftragte der Gemeinde Unterhaching stellt sich vor

von Ramona Eidner-Bobrowski

Unterhaching hat seit Oktober 2017 eine Demenz- und Pflegebeauftragte, Ramona Eidner-Bobrowski, die bei der AGLM angestellt ist. Hier stellt sie sich vor:

Ich bin 47 Jahre alt und habe nach dem Abitur eine Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin absolviert. Während des Studiums der Gesundheitspädagogik an der Päd. Hochschule in Flensburg habe ich in meinem Beruf als Krankenpflegerin gearbeitet und konnte so wertvolle, umfangreiche Erfahrungen sammeln. Seit 1999 wohnen meine beiden Kinder und ich in Unterhaching. 2005 bildete ich mich zur Heilpraktikerin weiter. Bis vor kurzem arbeitete ich in der Seniorenresidenz in Deisenhofen als gerontopsychiatrische Fachkraft in der Pflege und Betreuung. Als ich vom Pilotprojekt „Demenz- und Pflegebeauftragte“ der Gemeinde Unterhaching in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft hörte, fühlte ich mich sofort angesprochen. Im Oktober und November 2017 erwarb ich das Zertifikat der Demenzhelferin und bin nun die Demenz- und Pflegebeauftragte für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Unterhaching.

Ähnlich einer Gemeindeschwester in früheren Zeiten bin ich in Notlagen ansprechbar, berate Betroffene und Angehörige in der Geschäftsstelle oder bei Hausbesuchen. Das können sowohl Menschen mit kognitiven Einschränkungen aber auch mit anderen Erkrankungen sein, die Unterstützung benötigen. Ich informiere zu Betreuungsangeboten, Hilfsorganisationen und zu Selbsthilfegruppen. Ich helfe bei Antragsstellungen (z.B. Pflegegrade), ich vermittele zu Ärzten – kurz, im Notfall bin ich da!

Es gilt, Problemstellungen und Ressourcen zu erkennen, Stärken auszunutzen, Schwächen auszugleichen, Hilfe nach Bedarf zu organisieren und die Angehörigen dabei zu beraten, wie sie möglichst kräftesparend für die erkrankten Menschen da sein können. Es gibt ein großes Netzwerk in Unterhaching, man muss es nur kennen und zu nutzen wissen!

Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, Respekt und Hinwendung trotz Erkrankung ist unser aller Ziel. Dafür möchte ich arbeiten. Kommen Sie auf mich zu:

Kontakt:

Ramona Eidner-Bobrowski

Hauptstraße 42

82008 Unterhaching

Tel: 089 - 6605 9222

Mobil: 0160 – 9497 3192

Mail: ramona.eidner-bobrowski@aglm.de



Die neue Demenz- und Pflegebeauftragte der Gemeinde Unterhaching, Ramona Eidner-Bobrowski

Leben mit Demenz - inmitten der Gemeinde

Regelmäßige Angebote

Herbstwindgruppen

Pro Woche an vier Nachmittagen und am Donnerstag ganztags werden Menschen mit Demenz von zu Hause abgeholt, um in anregender Runde mit Musik, Tanz, Spiel wieder Geselligkeit zu erleben. Die Termine sind:

Montag -Ganztages- und Nachmittagsbetreuung im Pfarrheim St. Korbinian, Unterhaching,

Dienstag im Pfarrsaal Maria Königin, Grünwald

Mittwoch im Seniorenheim St. Rita, Oberhaching,

Donnerstag - Ganztages- und Nachmittagsbetreuung im Pfarrheim St. Birgitta, Unterhaching.

Nachmittagsbetreuung bei der Nachbarschaftshilfe Unterschleißheim.

Jeden **2. Donnerstag** im Seniorenzentrum Neubiberg

Anmeldung: Caritas Sozialstation, Hachinger Tal,

von-Stauffenberg-Str. 39, Unterhaching

☎ **089-614521-17** oder **AGLM** ☎ **0160-9737 6266**

Selbsthilfegruppen pflegender Angehöriger

Jeden 3. Montag im Monat kommen jeweils um 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Korbinian Unterhaching, jeden letzten Dienstag im Pfarrheim Maria Patrona Bavaria in Unterschleißheim und jeden 3. Mittwoch im Monat Uhr in der Seniorenresidenz in Deisenhofen Angehörige von Menschen mit Demenz in Selbsthilfegruppen zusammen, um sich über Probleme und Hilfen auszutauschen.

Die Themen und Termine werden auf unserer Homepage unter „Veranstaltungen“ bekannt gegeben.

Beratung in Demenzfragen

Jeden Mittwoch von 10:00 - 16:00 und von 17:00 – 19:00 Uhr in unserem Informationsbüro Hauptstraße 42, 82008 Unterhaching. Nach Vereinbarung auch bei Ihnen zu Hause.

Neu: Am dritten Donnerstag im Monat von 16:00 - 19:00 Uhr in der Sozialstation Würmtalinsel in Planegg.

☎ **089-6605 9222** - **Alzheimer Telefon** oder: www.aglm.de

Impressum:

Alzheimer-Gesellschaft
Landkreis München e.V.
Hauptstraße 42
82008 Unterhaching

Telefon **089-6605 9222**
Telefax **089-6605 9221**
eMail **kontakt@aglm.de**
WEB **www.aglm.de**



Demenz
-
den Weg gemeinsam gehen